

Wer hat an der Windkraft verdient?

Die Gewinne der vergangenen Jahre wurden sehr ungleich verteilt. Zu den Profiteuren gehören:

Profiteur-Gruppe	Art der Einnahmen / Beteiligung
Große Energiekonzerne & Fonds	Projektierer und Betreiber (wie RWE, EnBW, klimaVest oder andere in- und ausländische Investoren) strichen über Jahre hinweg die garantierten Renditen ein.
Landwirte & private Grundbesitzer	Wer Flächen verpachtet, sichert sich risikolose Pachteinnahmen. Diese lagen historisch bei 20.000 bis 40.000 Euro und stiegen bei Neuverträgen für moderne Großanlagen in Spitzenlagen auf bis zu 150.000 bis 400.000 Euro pro Jahr pro Windrad.
Angestellte & Fachkräfte	Die Branche schuf hochbezahlte Arbeitsplätze. Fachkräfte im Bereich Wartung und Projektierung verdienen im Schnitt zwischen 55.000 und 70.000 Euro brutto im Jahr.

Die Verlierer der Entwicklung sind häufig **private Immobilienbesitzer** in ländlichen Regionen, deren Häuser im direkten Umkreis von Windparks laut Studien teils drastisch an Wert verloren haben.